NewsRoom.pr

Talentetreff an den Mittelschulen in Kappl und Pians: Betriebe im direkten Austausch mit Schülern

Der Talentetreff wurde 2026 gleich an zwei Mittelschulen durchgeführt: Am 19. Mai fand die dritte Auflage an der Mittelschule Paznaun in Kappl statt, am 27. Mai wurde das erfolgreiche Format erstmals auch an der Mittelschule Vorderes Stanzertal in Pians umgesetzt. Damit konnte das Projekt weiter ausgebaut und noch mehr Jugendlichen die Möglichkeit geboten werden, regionale Betriebe und verschiedene Berufsbilder praxisnah kennenzulernen.

27.05.2026 *Kappl und Pians* *Bildung, Fachtouristik* *TVB Paznaun - Ischgl*

v.l.: Christoph Mallaun (Vorstand TVB Paznaun – Ischgl), Andreas Juen (Direktor der MMS Paznaun), Mathias Schuler (TVB Paznaun – Ischgl), Ingrid Ladner (TVB Paznaun – Ischgl) und Mona Laviat (TVB Paznaun – Ischgl)

Insgesamt nutzten rund 100 Schüler der dritten Klassen die Gelegenheit, in unterschiedliche Tätigkeitsfelder hineinzuschnuppern. In Kleingruppen besuchten sie nach einem Rotationsprinzip verschiedene Stationen und erhielten dabei Einblicke in Berufe aus Handwerk, Hotellerie und Gastronomie, Friseurhandwerk und weiteren Branchen.

13 Betriebe aus dem Paznaun bereiteten dafür berufsbezogene Aufgaben vor. Die Jugendlichen bekamen die jeweiligen Tätigkeiten dadurch nicht nur erklärt, sondern konnten sie auch selbst ausprobieren. So wurden die Berufsbilder greifbar und der direkte Austausch zwischen Schülern und Betrieben gefördert.

Eröffnet wurden die Veranstaltungen im Beisein der teilnehmenden Betriebe, der Schulen sowie Vertreter des AMS Landeck, die ebenfalls vor Ort waren und die Bedeutung der Berufsorientierung in der Region unterstrichen.

„Initiativen wie der Talentetreff sind ein wichtiger Beitrag, um Jugendliche frühzeitig mit regionalen Betrieben und Ausbildungsmöglichkeiten in Kontakt zu bringen“, betont **Gerhard Kubin**, Geschäftsstellenleiter des AMS Landeck. „Dass der Tourismusverband Paznaun – Ischgl dieses Format organisiert und gemeinsam mit den Schulen und Betrieben umsetzt, ist eine tolle Sache. So werden Berufsbilder erlebbar gemacht und junge Menschen bekommen eine wertvolle Orientierung für ihre berufliche Zukunft.“

Auch aus Sicht der Schulen ist der Talentetreff eine wertvolle Ergänzung zur Berufsorientierung im Unterricht. Die Jugendlichen erleben direkt vor Ort, welche Betriebe es in der Region gibt, können selbst mitarbeiten und erste Eindrücke für ihre berufliche Zukunft sammeln.

„Gerade dieser praktische Zugang macht den Talentetreff für unsere Schüler so wertvoll“, betont **Andreas Juen**, Direktor der Mittelschule Paznaun in Kappl. „Sie kommen direkt mit den Betrieben ins Gespräch und bekommen ein besseres Gefühl dafür, welche beruflichen Wege für sie interessant sein könnten.“

An der Mittelschule Vorderes Stanzertal in Pians wurde die erstmalige Durchführung des Talentetreffs ebenfalls positiv aufgenommen. „Für unsere Schüler ist es besonders wichtig, frühzeitig zu sehen, welche vielfältigen Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten es in der näheren Umgebung gibt“, so **Thomas Juen**, Direktor der Mittelschule Vorderes Stanzertal in Pians.

Der Talentetreff bietet jungen Menschen eine wertvolle Unterstützung bei der beruflichen Orientierung. Gleichzeitig erhalten die Betriebe die Möglichkeit, frühzeitig mit potenziellen Nachwuchskräften in Kontakt zu treten und ihre Berufsfelder praxisnah vorzustellen. So entsteht eine Win-win-Situation: Die Jugendlichen bekommen einen realistischen Einblick in den regionalen Arbeitsmarkt, während die Unternehmen ihre Vielfalt zeigen und im besten Fall zukünftige Mitarbeiter gewinnen können.

Ziel der Veranstaltung ist es, jungen Menschen praxisnahe Einblicke in verschiedene Berufsbilder zu geben, Lehrstellen und Praktikumsmöglichkeiten sichtbar zu machen und damit aktiv zur Nachwuchsförderung sowie zur Sicherung von Fachkräften in der Region beizutragen.

Artikel-Statistiken

Aa Zeichen: 3046
Zeichen ohne Leerzeichen: 2662
Wörter: 395
Lesezeit: 2 Minuten

Anhang

Fotos, 300 dpi

v.l.: Christoph Mallaun (Vorstand TVB Paznaun – Ischgl), Andreas Juen (Direktor der MMS Paznaun), Mathias Schuler (TVB Paznaun – Ischgl), Ingrid Ladner (TVB Paznaun – Ischgl) und Mona Laviat (TVB Paznaun – Ischgl)

© TVB Paznaun – Ischgl

Friseursalon haar.mike stellt den Schülern das Friseurhandwerk vor

© TVB Paznaun – Ischgl

Kreative Berufseinblicke mit Maler Seiwald

© TVB Paznaun – Ischgl

Insgesamt nutzten rund 100 Schüler der dritten Klassen die Gelegenheit, in unterschiedliche Tätigkeitsfelder hineinzuschnuppern.

© TVB Paznaun – Ischgl

© TVB Paznaun – Ischgl

© TVB Paznaun – Ischgl

Sternekoch Martin Sieberer gibt den Schülern spannende Einblicke in die Spitzengastronomie.

© TVB Paznaun – Ischgl

© TVB Paznaun – Ischgl

Medienkontakt

Matteo Altenburger, MSc. MSc.
ProMedia Kommunikation GmbH
Brunecker Straße, 1
6020 Innsbruck
t: +43 512 214004-13
m: +43 676 5718822
www.newsroom.pr
matteo.altenburger@pro.media

Rückfrage-Hinweis

Bettina Teresa Regensburger
TVB Paznaun - Ischgl
Dorfstrasse 43
6561 Ischgl
t: +43 5 0990-112
www.paznaun-ischgl.com
bettina.regensburger@paznaun-ischgl.com